



Protokollauszug

aus der
41. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Inklusion
vom 19.06.2018

öffentlich

Top 6 Sonstiges

Herr Thomann (FB Soziale und Gesundheit) informiert, dass der Vertrag zum Betrieb der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in Groß Glienicke mit dem Träger „Neopanterra“ zum 28.02.2019 ausläuft. In Abstimmung mit dem Träger wird zum 01.03.2019 nicht die 2. Option zur Vertragsverlängerung gezogen, sondern eine neue Ausschreibung auf den Weg gebracht. Bis zum 16.08. 2018 werden die Vergabeunterlagen hochgeladen. Am 25.09.2018 entet die Bewerbungsfrist.

Es wird auch eine Reduzierung der Platzkapazität in der Einrichtung erfolgen.

Frau Schulze bittet, dem GSI-Ausschuss eine Übersicht über die Belegung der Gemeinschaftsunterkünfte zur Verfügung zu stellen, sowie einen Überblick, wie viele der Bewohnerinnen und Bewohner bereits in eigenen Wohnraum umziehen konnten.

Herr Schubert sagt zu, die Übersichten zur Septembersitzung 2018 auszureichen.

In der Sitzung erfolgt dann auch eine Information zur Aufnahme von Jesidinnen. Er teilt mit, dass das Land Brandenburg 60 Personen aufnehmen soll. Dies kann aber nicht allein durch die Landeshauptstadt Potsdam realisiert werden, da aufgrund des besonderen Schutzstatus dafür eine komplette Einrichtung freigezogen werden müsste. Da in den Gemeinschaftsunterkünften auch Schulkinder leben, kann dies nicht umgesetzt werden.

Deshalb hat sich die LHP bereit erklärt, die Hälfte der Personen aufzunehmen.

Nächster GSI-Ausschuss: 18. September 2018, 18:00 Uhr